



Neun neue Lehrlinge haben bei der Maschinenfabrik Meier ihre Ausbildung begonnen.

# Neun neue Azubis in Maschinenfabrik

## Sie machen Lehre zum Feinwerkmechaniker, Elektroniker und Mechatroniker

**Rötz.** (hof) Neun neue Auszubildende ergänzen nun das Team der Maschinenfabrik Herbert Meyer GmbH. Die neun jungen Männer beginnen eine Berufsausbildung in drei verschiedenen Berufen: als Feinwerkmechaniker, Elektroniker für Betriebstechnik und Mechatroniker.

Der erste Arbeitstag für die jungen Menschen begann mit einer lockeren Begrüßungsrunde. Es wurden die anwesenden Ausbilder und Abteilungsleiter vorgestellt und anschließend konnten sich die Auszubildenden selbst vorstellen und beschreiben. Nach der ersten Sicherheitsunterweisung und der Erledigung allgemeiner Dinge wurden die

Azubis bei einem ausgiebigen Firmenrundgang mit den Wegen, den Abläufen und dem Produktspektrum der Maschinenfabrik vertraut gemacht.

Die jeweiligen Ausbilder beziehungsweise Abteilungsleiter Georg Käsbauer, Stefan Ruhland, Ulrich Lesser, Michael Dirscherl, Stefan Strasser und Herbert Bauer wünschten den Lehrlingen alles Gute für den Start und dass sie ihre Ziele bestens erreichen. Ebenso waren das Personalbüro mit Christine Haberl und der Betriebsrat mit seinem Vorsitzenden Kurt Meier vertreten.

Eine gemeinsame Brotzeit rundete den offiziellen Teil des ersten Ta-

ges ab, bevor es für die Neuen schon ganz praktisch an die entsprechenden Ausbildungs- und Arbeitsplätze ging.

Der Rötzer Maschinenbauer legt schon immer großen Wert auf die Ausbildung. Die Zahl der Lehrlinge beträgt derzeit 33 in acht unterschiedlichen Berufen, das entspricht 20 Prozent der Belegschaft.

### ■ Info

Neben den heuer eingestellten drei Berufen bildet Meyer auch noch Elektroniker für Automatisierungstechnik, Technische Produktdesigner, Fachkraft für Lagerlogistik, Industriekaufleute und Fachinformatiker für Systemintegration aus.